



September 2018

www.kirchstrasse-uzwil.ch

Sehr geehrte Eltern

Sorge tragen, für mich und meine Mitwelt.

Sorge tragen für mich. Was heisst das für unsere Schülerinnen und Schüler, für die Lehrpersonen und für Sie als Eltern? Auf sich zu achten und das eigene Wohlbefinden ins Zentrum zu stellen, ist in unserer Leistungsgesellschaft nicht selbstverständlich. Und doch bin ich nur dann leistungsfähig, wenn es mir gut geht, wenn ich mich in meiner Umgebung wohl fühle.

Sorge tragen für meine Mitwelt. Die Familie, das Schulhaus und die eigene Klasse sind für unsere Kinder die wichtigsten Mitwelten. Ein sorgfältiger Umgang miteinander trägt zu einem positiven Klima bei. Sie als Eltern können ihr Kind sehr unterstützen, indem Sie sich für den Alltag in der Klasse interessieren.

Wir möchten jedoch unserer Mitwelt auch in einem grösseren Rahmen betrachten. Die Natur, ein sorgfältiger Umgang mit Ressourcen und das Engagement für Benachteiligte gehören auch dazu. Ein Beispiel, auf das wir stolz sind, finden Sie in diesem Infoblatt.

Ich möchte alle neuen Kindergärtler, Einschulungsjahrkinder und Erstklässler besonders willkommen heissen. Schön, dass ihr alle zu unserer Mitwelt dazu gestossen seid!

Herzliche Grüsse

Peter Falk, Schulleiter



28.09.2018	Herbstmarkt (Nachmittag frei)
29.09. – 21.10.2018	Herbstferien
01.11. – 04.11.2018	Feiertagsbrücke (Allerheiligen)
November	Apfelfaktion
22.12. – 06.01.2019	Weihnachtsferien
29.01.2019	Einschulungsabend
02.02. – 10.02.2019	Winterferien
14./15.03.2019	Elternbesuchstage
27.03.2019	Clean up Day



Neue Gesichter

Livia Bertuzzi, 3. Klasse



Geboren und aufgewachsen bin ich in Abtwil. Seit einigen Jahren lebe ich in der Stadt St. Gallen. Nach der obligatorischen Schulzeit besuchte ich die Fachmittelschule in St. Gallen. Anschliessend absolvierte ich die Lehrerausbildung an der pädagogischen Hochschule. Während den letzten fünf Jahren unterrichtete ich als Klassenlehrperson in einer 5./6. Klasse in Wängi. In meiner Freizeit gehe ich gerne joggen, schwimmen und biken. Ab dem Sommer 2018 darf ich die 3. Klasse an der Kirchstrasse übernehmen. Ich freue mich auf spannende und positive Erlebnisse und Begegnungen mit den Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrpersonen und Behördenmitgliedern.

Lukas Pelzmann, 5. Klasse



Ich bin in Wil aufgewachsen und zur Schule gegangen. Nach meiner Oberstufenzeit absolvierte ich eine Lehre als Detailhandelsfachmann im Coop. Die Freiwilligenarbeit in einer Jugendgruppe zeigte mir jedoch, dass ich gerne mit Kindern arbeiten möchte. Nach meiner Zeit im Militär besuchte ich also die Erwachsenenmaturitätsschule in St. Gallen. Dieser Abschluss ermöglichte mir, an der pädagogischen Hochschule zu studieren und somit mein Lehrdiplom zu machen. Nun bin ich Klassenlehrer der 5. Klasse an der Kirchstrasse. Ich freue mich sehr auf meine neue und herausfordernde Aufgabe. Musik ist meine grosse Leidenschaft. Auch den Kindern meiner Klasse möchte ich die Freude für die Musik weitergeben. Sport und Geselligkeit sind mir ausserdem sehr wichtig. Die Kinder bestmöglich auf ihren nächsten Lebensschritt vorzubereiten ist mein oberstes Ziel – darum bin ich Lehrer.

Ein neuer Lebensabschnitt



Seit 2002 arbeitete **Judith Färber** als Lehrerin der 3. und 4. Klasse in der Schule Uzwil. Abgesehen von einem kurzen Abstecher nach Henau, unterrichtete sie viele Jahre an der Kirchstrasse. Schon lange bevor die kompetenzorientierte Schule diskutiert wurde, ermöglichte Frau Färber ihren Schülerinnen und Schülern einen handelnden, praktischen Unterricht. Spannende Projekte und die Teilnahme an der Fernsehsendung 1, 2 oder 3 in München boten unvergessliche Höhepunkte.

Wir danken Frau Färber für ihren engagierten, erfolgreichen Einsatz und wünschen ihr nach der Pensionierung Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Lebensabschnitt.

Ebenfalls mussten wir uns von **Julia Hofmann**, Lehrerin der 5. und 6. Klasse verabschieden. Die kleine Frida stiess zur Familie dazu. Wir wünschen alles Gute und danken für die drei sehr schönen Jahre.

Manuela Raschle hat geheiratet und heisst jetzt **Manuela Kucera**. Wir gratulieren herzlich und wünschen für die gemeinsame Zukunft alles Gute.



Kirchstrasse-Infos

Nr. 36

Zwei Brunnen für Ghana

Fliessendes Wasser für unsere Wohnungen und Schulhäuser ist bei uns eine Selbstverständlichkeit. Nicht aber für die Menschen im afrikanischen Ghana. Für sie haben wir am Markt der Nationen im Mai 2017 Geld gesammelt. Ellen Glatzl, Integrationsbeauftragte der Gemeinde Uzwil, ist in Ghana aufgewachsen und setzt sich mit der Glatzl-Anaman-Foundation für bessere Lebensbedingungen in ihrem Heimatland ein. In unserem Auftrag hat sie zwei Brunnen bauen lassen.

Ein Brunnen steht in Mensakrum. Der Ort hat ca. 4000 Einwohner. In diese Schule gehen 900 Kinder in den Unterricht und freuen sich über das saubere Wasser.



Der Brunnenschacht ist ca. 30 m tief und wurde von Hand gegraben.

Der andere Brunnen steht in Agona Nabe. Der Ort hat ca. 5000 Einwohner und ist über mehrere kleine Dörfer verteilt.



Unser Schulratspräsident, Herr Wyder, und Frau Glatzl haben den Brunnen persönlich eingeweiht.



Neu: Betreuung vor und nach der Schule

Der Mittagstisch ist ein freiwilliges Angebot der Schule Uzwil für die Schülerinnen und Schüler aller Stufen. Die Kinder bringen einen Lunch mit oder bestellen eine warme Mahlzeit, die gemeinsam mit den Betreuungspersonen eingenommen wird.

Neu bietet die Schule eine Betreuung vor und nach dem Unterricht an. Dieses Angebot startet ab Februar 2019, sofern die Uzwiler Bürgerschaft das Budget genehmigt.

Folgende Betreuungsmodulare können neben der Mittagsbetreuung gewählt werden:

- 06.30 Uhr bis 07.50 Uhr
- 13.20 Uhr bis 15.20 Uhr
- 15.20 Uhr bis 17.00 Uhr
- 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Die Höhe der Kosten ist einkommensabhängig. Auch während den Schulferien wird eine Betreuung angeboten.

Die schulergänzende Betreuung wird an folgenden Standorten durchgeführt:

Uzwil: Primarschule Neuhof, Ahornstrasse 10
Niederuzwil: Kindergartenweg 13

Patrick Hilb gibt gerne nähere Auskünfte patrick.hilb@schule-uzwil.ch / 071 951 91 47
Einen Informationsflyer sowie ein Anmeldeformular erhalten Sie im Dezember 2018.

Eltern *mit* Wirkung

Liebe Eltern

Wir von der Elternmitwirkung wünschen allen einen guten Start ins neue Schuljahr 2018/19. Würden Sie gerne aktiv für die Kinder Anlässe organisieren oder mithelfen an Events wie zum Beispiel der offenen Turnhalle, Flohmarkt, Kinderfeuerwehr, Bastelnachmittag, und vieles mehr? Wir freuen uns auf Ihre Ideen und auf Ihre Mithilfe! Melden Sie sich bei Ihrer Klassenlehrperson an.

Am 25. Oktober 2018 findet der Vortrag «Neid und Streit unter Geschwistern» statt, weitere Informationen folgen.

Nun wünsche ich allen ein Schuljahr mit viel Spass am Lernen!

Herzliche Grüsse
Ramona Zahner, Präsidentin EMW Schulanlange Kirchstrasse

«Nachhaltig lernen kann man erst dann etwas, wenn es emotional aufgeladen ist, also Freude macht» Prof. Dr. Gerald Hüther